

RUINE ENGENSTEIN



DIE RUINE DER HÖHENBURG BEFINDET ZWISCHEN DER RUINE SCHALBERG UND DER RUINE MÜNCHSBERG. SIE LIEGT BEI 430 M.Ü.M. AUF EINEM RECHT KLEINEN FELSKOPF, DER HEUTE ÜBER EINE METALLEITER BESTIEGEN WERDEN KANN.

Die Burg diente vor der Fertigstellung des Schlosses Schalberg als Herrenhaus und Wohnsitz des Basler Geschlechtes der Schaler gedient. Erbaut wurde sie vermutlich durch die Schaler im ersten Viertel des 13. Jahrhunderts. Bodenfunde erlauben die Vermutung, dass die intensivste Nutzung in der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts stattfand. Es ist anzunehmen, dass sie mit der Erbauung der Burg Schalberg stark an Wichtigkeit verlor: Wenige Bodenfunde, die dem 14. Jahrhundert zugewiesen werden, stützen aber die Vermutung, dass sie in reduziertem Umfang noch weiter benutzt wurde. Diese Ruine ging zusammen mit der Burg Schalberg an die Grafen von Thierstein über (als bischöfliches Lehen), als das Geschlecht der Schaler im 14. Jahrhundert ausstarb.



Ruine Engenstein
4148 Pfeffingen